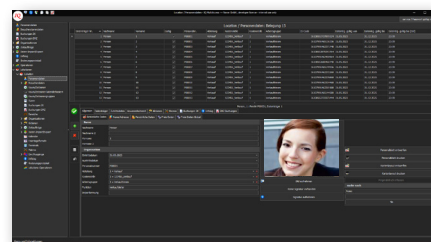


# IQ MULTIACCESS

Software für Zutrittskontrolle

**IQ MultiAccess – die Zutrittskontrollsoftware der Superlative – bietet nahezu grenzenlose Einsatzmöglichkeiten durch beliebige Kombinationsvarianten aller Hardware und Software-Funktionen.**



Das überlegene Konzept bietet die Steuerung von verschiedenen Lokationen über ein System. Lokationen können mehrere Standorte einer Firma, mehrere Firmen innerhalb eines Gebäudes, Gebäudekomplexes, Firmenparks oder mehrere Einzelfirmen sein, die ein gemeinsames Zutrittskontrollsystem verwenden. Hierbei können sogar unterschiedliche Terminalvarianten, Anschluss- und Lesetechniken je Lokation verwaltet werden.

Innerhalb eines Gebäudes können mehrere Firmen gemeinsame Türen nutzen, ohne dabei Daten der anderen Firmen (Mandanten) zu sehen.

## **FLEXIBLE BENUTZERORGANISATION**

Einfache Bedienung, Übersichtlichkeit und Datenschutz wird gewährleistet durch eine hierarchische Benutzerorganisation.

Der Superuser hat alle Rechte systemweit; Personalmanager verwalten alle Personen systemweit; Lokationsmanager haben auf die ihnen zugewiesene Lokation Zugriff, und auch diese Rechte können wieder individuell definiert werden.

## **LEISTUNGSMERKMALE UND VORTEILE**

- Verwaltung von Lokationen (mehrere Standorte einer Firma oder mehrere Mandanten/Firmen an einem Standort)
- Zugriff auf gemeinsame Türen durch mehrere Mandanten
- Kompetenzhierarchie durch benutzerbezogene Rechte mit unterschiedlichen Rechten systemweit oder lokationsbezogen
- Support für alle ACS-x Geräte
- Hardwareverwaltung physikalisch und logisch trennbar
- SQL-Datenbankanbindung
- Gesicherte Übertragung mit TLS 1.2 / TLS 1.3
- Vereinfachte Macrosteuerung
- 255 Clients pro Lokation möglich, systemweit unbegrenzt
- 999 Türen pro Lokation möglich, systemweit unbegrenzt
- Unbegrenzte Anzahl Personen /Ausweise
- Integration von mifare DESFire EVx Datenträgern und Änderung des Verschlüsselungscodes während der Laufzeit des Systems
- Import/Export von Personal-Stammdaten aus bzw. zu anderen Systemen
- Import über LDAP-Schnittstelle und aus SQLDatenbanken
- Globale Bereichswechselkontrolle / Zutrittswiederholersperre über das gesamte System
- Türzylinder und -beschläge (offline, online, virtuelles Netzwerk)
- Schleusenfunktion mit gegenseitiger Türzustandsbeeinflussung
- Pförtnermodul mit Live-Bildvergleich
- Erstellung von Besucherausweisen, Verwaltung von Zutrittsrechten betriebsfremder Personen u.v.m. durch integrierte Besucherverwaltung IQVisitor
- ASSA Aperio: Büofreigabe (nur online)
- Biometrische Verifikations- bzw. Identifikationsverfahren durch Anbindung von FingerPrint-Systemen.
- Feiertagskalender mit Formeleditor zur individuellen Errechnung von datumsunabhängigen Feiertagen
- EMZ-Anbindung. Erstellung und Verwaltung von Personendaten und Berechtigungen einer oder mehrerer Einbruchmeldeanlagen. Buchungen der Einbruchmeldeanlagen in IQ MultiAccess auswertbar. Bedienung über virtuelles Bedienteil.
- OSS Unterstützung für kompatible Geräte, z.B. Assa Aperio
- Integration der TANlock Schlösser
- Unterstützung der KEMAS Schlüsseldepots
- IQ CheckPoint ermöglicht eine Offline Lösung zur sicheren manuellen Berechtigungsprüfung z.B. auf Baustellen
- Mit Hilfe der neuen Fremdfirmenverwaltung können einfach und schnell Berechtigung von Personen einer Fremdfirma geprüft werden

*Stand der Technik:  
SQL-Datenbank-Anbindung. IQ MultiAccess wird mit einer lizenzfreien SQL-Datenbank „Firebird“ ausgeliefert (Basispaket), deren Installation, Verwaltung und Pflege keinerlei Datenbankkenntnisse erfordert. IQ MultiAccess erledigt dies selbstständig. Darüber hinaus ermöglicht die Option IQMA5010 den Support für diverse Anbindungen an bestehende Datenbanken (MS SQL, ORACLE).*

**Honeywell**

# IQ MULTIACCESS BENUTZEROBERFLÄCHE

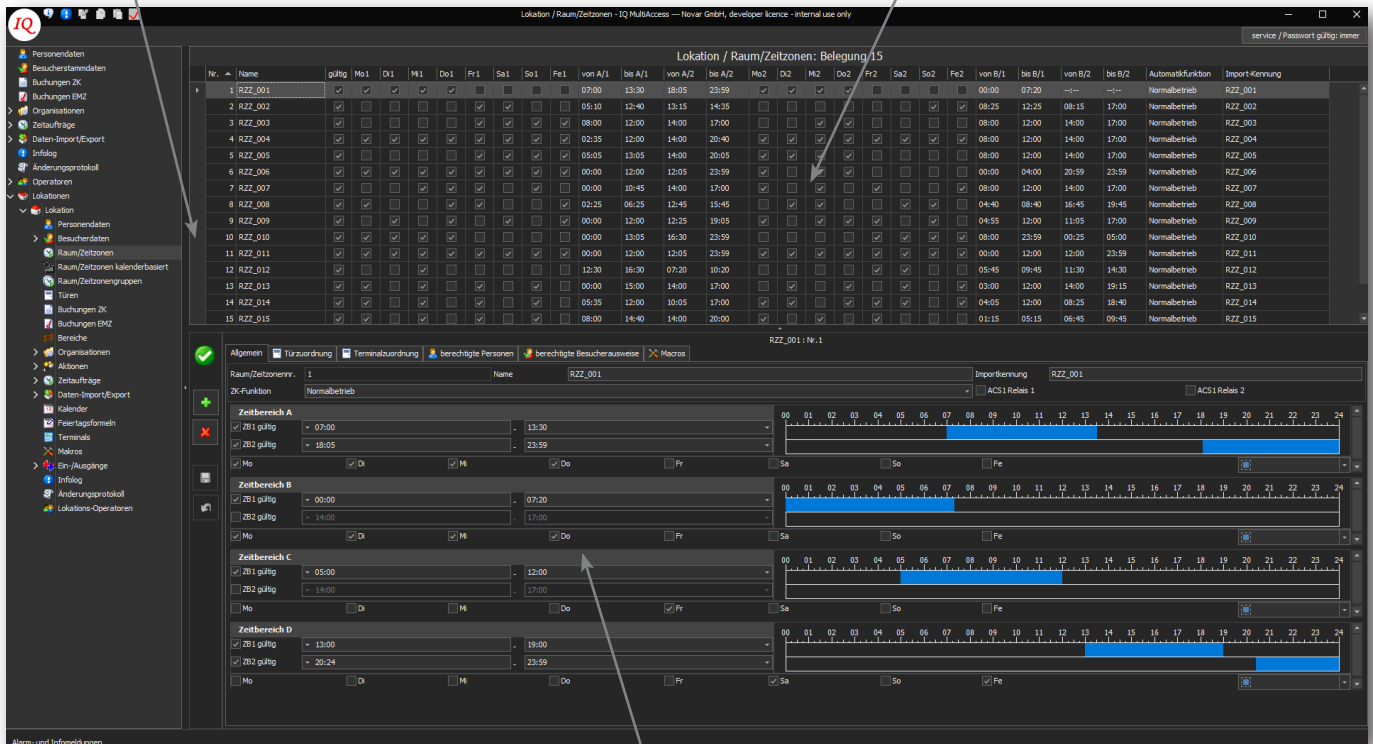
## AUF EINEN BLICK

Alle wichtigen Funktionen und Informationen befinden sich übersichtlich auf einer Bildschirmseite.

Jeder Benutzer kann seine individuelle Einstellung als Standard speichern. Diese wird automatisch bei jeder Anmeldung bedienerabhängig geladen.

Datenauswahlfenster

Listenfenster



Arbeitsbereich

## BENUTZERFREUNDLICHKEIT AN ERSTER STELLE

Die Auswahl der zu bearbeitenden Daten erfolgt wie im Windows-Explorer im **Datenauswahlfenster**.

Entsprechend der Auswahl erscheinen die Daten im und im **Listenfenster** und im **Arbeitsbereich**.

Jeder Bediener kann seine eigene Darstellung (aktive Fenster, Fenstergröße, Reihenfolge, Sortierung, Filterung im Listenfenster) erstellen und unter seinem Profil speichern.

Der im **Listenfenster** markierte Datensatz kann im **Arbeitsbereich** bearbeitet werden.

# IQ MULTIACCESS STANDORTE UND RAUM-/ZEITZONEN

## EIN ZK-SYSTEM – VIELE STANDORTE

Die Verwaltung von Lokationen ermöglicht es, mit nur einem System mehrere Standorte einer Firma und/oder mehrere Mandanten an einem oder mehreren Standorten zu realisieren.

Dabei sieht jeder Lokationsoperator nur den Bereich, für den er verantwortlich ist.



## RAUM-/ZEITZONEN-MODELL

Raum/Zeitzone regeln, zu welchen Zeiten zutrittsberechtigte Personen an welchen Türen eintreten dürfen. Einzelne Tage, auch Samstag, Sonntag und Feiertage, können separat berücksichtigt werden.

Über einen Feiertagskalender mit zusätzlich individuell erstellbaren Feiertagsformeln kennt das System auch landesspezifische Feiertage (z. B. den 1. Donnerstag in einem bestimmten Monat).

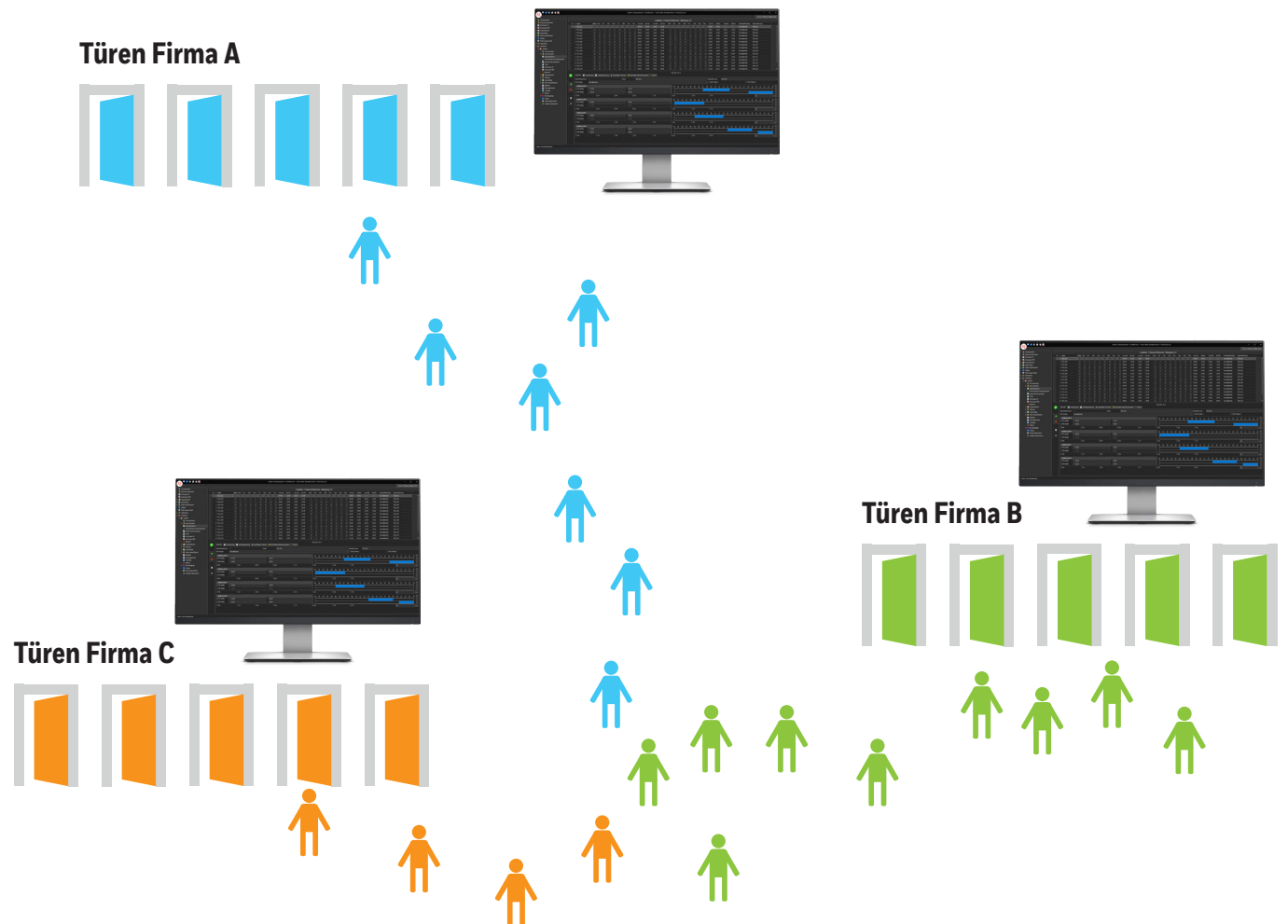
The screenshot shows the RTZ\_001 software interface. On the left, there are two panels: 'Mögliche Türen:' (Possible Doors) and 'Ausgewählte Türen:' (Selected Doors). The 'Mögliche Türen:' panel lists doors 4 through 8 (Tür\_004 to Tür\_008). The 'Ausgewählte Türen:' panel lists doors 1 through 3 (Tür\_001 to Tür\_003). On the right, there is a large table titled 'Mögliche Personen:' (Possible Persons) and 'Über Raum-/Zeitzonegruppen berechnete Personen' (Persons calculated from room/time zone groups). The table has columns for Nachname, Vorname, ID, Zutrittsgruppe, Abteilung, Kostenstelle, and Arbeitsgruppe. It lists various users and their access permissions.

The screenshot shows two time zone configuration windows. The top window is 'Zeitbereich A' (Time Zone A) and the bottom window is 'Zeitbereich B' (Time Zone B). Each window has a time range selector (e.g., 07:00 to 13:30 for Zone A) and a weekly schedule grid. The grid shows days of the week (Mo, Di, Mi, Do, Fr, Sa, So, Fe) with checkboxes and colored bars indicating access permissions for each day.

# IQ MULTIACCESS TÜRSTEUERUNG

## EINE TÜR - VIELE BENUTZER

Mehrere Firmen innerhalb eines Gebäudes können bestimmte Türen gemeinsam nutzen und verwalten. Keiner sieht oder stört die Daten der anderen.



## BEREICHSBILANZIERUNG

Bereichswechselkontrolle (inklusive Bildschirmtableau), Zutritts-wiederholerperre und Zählersteuerung.



# IQ MULTIAccess ZUKUNFTSWEISEND IN INSTALLATION UND BETRIEB

## ÜBERSICHTLICHE INSTALLATION

Nahezu unbegrenzte Anschlussmöglichkeiten der Hardware durch beliebige Kombinationen systemweit und je Lokation. So können bestehende Hardwarekonstellationen beibehalten werden.

Die Einrichtung der Hardware erfolgt weitestgehend selbstständig durch automatisches Suchen und Erkennen der angeschlossenen Komponenten. Bei manueller Anlage helfen individuell definierbare Grundeinstellungen die Arbeit zu beschleunigen und Fehler zu vermeiden.

Alles bleibt auch bei umfangreichen Installationen absolut übersichtlich durch die Trennung der Hardware in zwei Funktionsbereiche.

Und auch hier sind wir noch nicht am Ende: Hardware, die physikalisch an einem Rechner eines Standortes angeschlossen ist, kann logisch zu einer anderen Lokation zugeordnet und über diese verwaltet werden. Dies wäre z. B. denkbar, wenn die gesamte Hardware mehrerer Lokationen an einem Terminalserver angeschlossen ist.

## FÜR DIE ZUKUNFT KONZIPIERT

Nicht nur ein Neueinstieg, sondern auch ein Umstieg von unseren bewährten Zutrittskontrollsystemen mit Weiterverwendung bestehender Zutrittskontroll-Hardware und Übernahme der Daten aus den Systemen IQ SystemControl, MultiAccess Lite und MultiAccess for Windows V7 / SP1 ist möglich.



## AUSWEISE SELBST GESTALTEN

Durch Anbindung einer handelsüblichen WEB-Kamera und/oder eines Unterschrift-Pads können Fotos und Unterschriften für Mitarbeiter- und Besucherausweise aufgenommen und im Personalstamm gespeichert werden.

Bei Anschluss eines Kartendruckers werden die Ausweise nach individuellen Layouts direkt bedruckt.

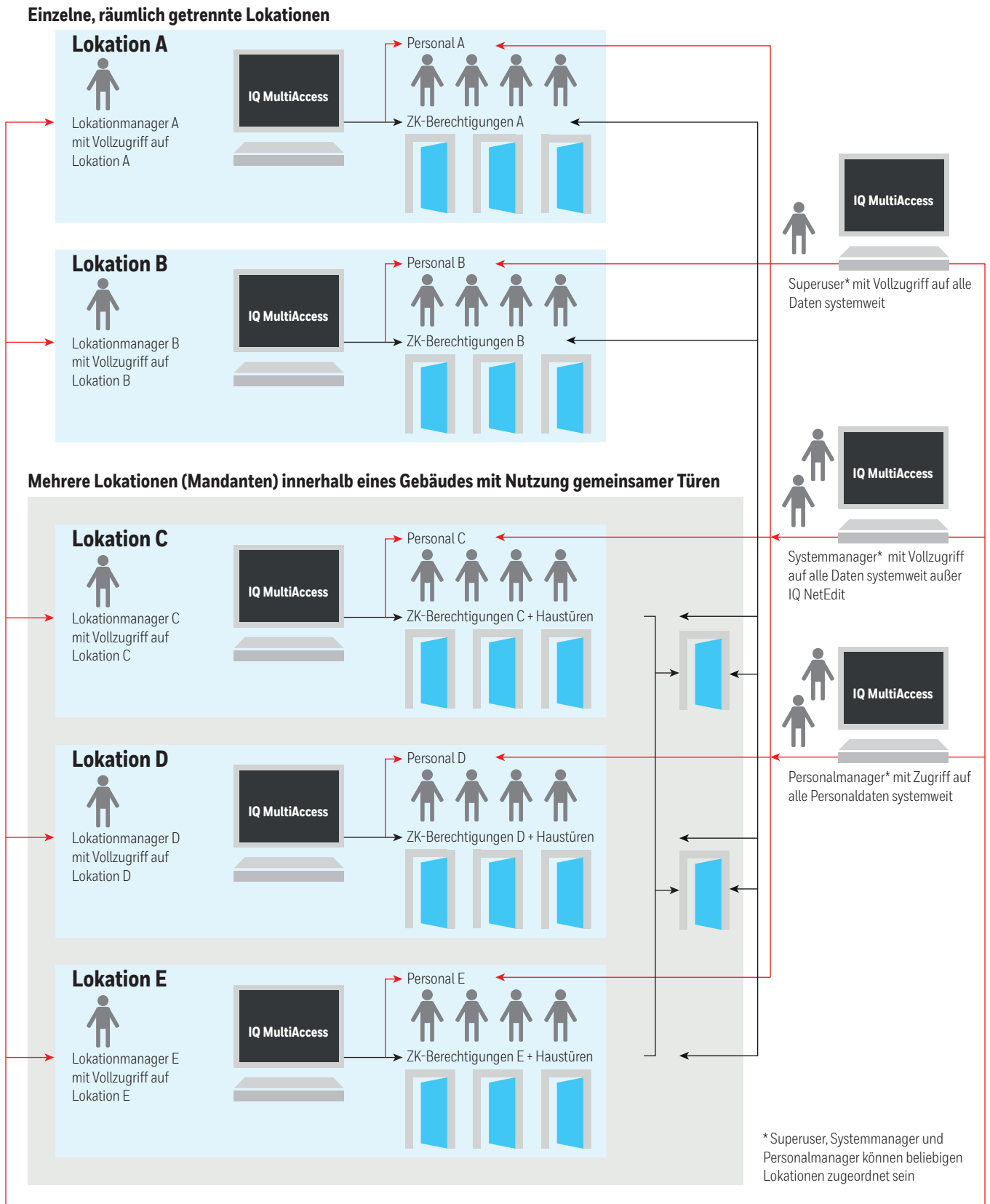
## VARIABLE SICHERHEITSTUFEN

Von der einfachen Ausweisberechtigung über Türcode, PIN (ausschließlich oder in Kombination mit einem Ausweis), Mehrpersonen-Zutrittskontrolle, Bildvergleich bis hin zur zufallsgesteuerten Personenkontrolle, steht eine breite Palette von Sicherheitsstufen zur Verfügung.

# IQ MULTIAccess PERSONENVERWALTUNG

## ZENTRALE PERSONENVERWALTUNG

Durch Personalmanager, die außerhalb der Lokationen angesiedelt sind, können Personaldaten systemweit erfasst, verwaltet und den betreffenden Lokationen zugeordnet werden.



# IQ MULTIAccess INTEGRATIONEN

## ANBINDUNG EINER EINBRUCHMELDERZENTRALE

Durch Anbindung einer oder mehrerer Einbruchmelderzentralen MB-Secure übernimmt IQ MultiAccess die Verwaltung der Daten für Berechtigungen an EMZ Schalteinrichtungen.

Hierzu gehören Datenträger, Raum/Zeitzone und deren Berechtigungen für Zutrittsfunktionen, Scharf-/Unscharfschalten sowie Steuerfunktionen. Über einen "VdS-Schalter" werden die Rechte der Lokationsoperatoren automatisch an die Bestimmungen des VdS angepasst.

Die angeschlossene EMZ-Hardware wird ausgelesen und automatisch angelegt. Bestehende Stammdaten der Einbruchmelderzentrale werden übernommen und Einträge des Ereignisspeichers können in IQ MultiAccess unter Verwendung aller individuellen Listenanpassungen ausgewertet werden.

## INTEGRATION OHNE ZUSÄTZLICHE HARDWARE

Für die Realisierung der technischen Anbindung unterstützt IQ MultiAccess alle bestehenden Fernzugriffsvarianten der Einbruchmeldezentrale.

Die Kopplung der beiden Systeme kann per Ethernet (über TCP/IP) erfolgen. So kann die bestehende Infrastruktur genutzt und problemlos erweitert werden. Die Kommunikation zwischen den Systemen erfolgt bedarfsgesteuert als stehende Verbindung per TCP/IP (auch verschlüsselt) über das Ethernet-Modul der MB-Secure.

## WHAT YOU SEE IS WHAT YOU GET

Alle Listen, auch die Ereignisspeicherauswertungen der angebotenen Einbruchmelderzentralen, können neben den vorgefertigten Werkseinstellungen einfach per drag and drop individuell erstellt, sortiert und gefiltert werden, wobei Filter ebenfalls individuell erstellt werden können. Alle Listen werden so gedruckt, wie sie auf dem Bildschirm dargestellt werden. Zusätzlich erstellte eigene Listen und Filter können unter beliebigem Namen gespeichert und jederzeit wieder aufgerufen werden. Selbstverständlich kann sich jeder Benutzer sein individuelles Benutzerprofil zusammenstellen und speichern; nur einmal einstellen, immer automatisch vorhanden.

Weiterhin bestehen Exportmöglichkeiten der Listen in die Formate XLS (EXCEL), TXT, HTML und XML.

## 3RD-PARTY ANBINDUNG

Die Integration der Aperio Türzylinder und Beschläge von ASSA ABLOY bietet eine zusätzliche Variation der Zutrittskontrolle an Türen, an denen keine Verkabelung erwünscht oder möglich ist.

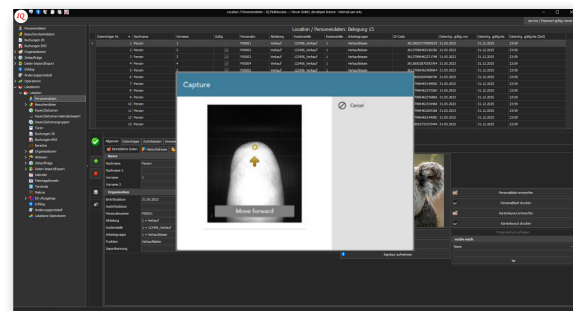
Salto Virtual Network ist eine weitere Variation der Zutrittskontrolle an Offline-Türzylindern und -beschlägen.

Zusammen mit TBS (Touchless Biometric Systems) bietet Honeywell ein komplettes biometrisches Angebot als integrierte Lösung.

Durch die Einbindung des OSS Standards ist IQ MultiAccess auch weiterhin die zukunftsorientierte Lösung im Bereich der Offline Leser. Hiermit ist es möglich jegliche Zylinder die diesen Standard unterstützen in IQ MultiAccess zu integrieren wie z.B. Assa Aperio Offline Zylinder.

Durch die Integration des TANlock ist die Absicherung Ihrer IT Infrastruktur noch einfacher geworden. Der TANlock ist ein intelligentes elektromechanisches Schloss speziell für technische Schränke wie Server Racks, Schaltschränke und Cabinets, Indoor und Outdoor.

Durch die Auswahl zwischen verschiedenen austauschbaren Authentifikationsmodulen kann er auf die jeweiligen Bedürfnisse angepasst werden.



# IQ MULTIAccess BESTELLDATEN

## BASISPAKETE

IQMA2010 IQ MA Basislizenz inklusive 500 Ausweise  
IQMA2020 Option Zutrittskontrolle  
IQMA2200 Option EMA

## DATENBANKERWEITERUNGEN

IQMA3010 Erweiterung um 100 Ausweise  
IQMA3020 Erweiterung um 500 Ausweise  
IQMA3030 Erweiterung um 1.000 Ausweise  
IQMA3035 Erweiterung um 5.000 Ausweise  
IQMA3040 Erweiterung um 10.000 Ausweise  
IQMA3050 Erweiterung um 30.000 Ausweise

## UPGRADES

IQMA7000 Upgrade IQ-MultiAccess auf aktuelle Version  
IQMA7001 Upgrade IQ-SystemControl auf aktuelle Version

## OPTIONEN

IQMA5010 Support für andere SQL Datenbanken (professional)  
IQMA6010 Option Lokationen\*  
IQMA6020 Option Bereichswechselkontrolle\*  
IQMA6030 Option Pförtnermodul mit Bildvergleich\*  
IQMA6040 Option Ausweis- und Formular-Management\*  
IQMA6050 Option Single Sign On SSO\*  
IQMA6060 Option EMA-Bedienteil für MB classic\*

## INTEGRATIONEN

IQMA6110 Option Integration Aperio IP-Hub  
IQMA6111 Assa Aperio Leser IP-Hub  
IQMA6120 Option Integration OSS  
IQMA6121 OSS Leser  
IQMA6130 Option Integration Salto  
IQMA6131 SALTO Leser  
IQMA6132 Option TBS  
IQMA6140 Option TANlock  
IQMA6141 TANlock Leser

\* nur in Verbindung mit IQMA2020

## SYSTEMVORRAUSSETZUNGEN

<b>Betriebssystem</b>	Windows 10 Professional oder Enterprise Edition Windows 11 (ohne IoT) Server 2016 / 2019 / 2022
<b>Rechner</b>	Entsprechend Anforderungen des jeweiligen Betriebssystems
<b>Sicherheit (Server)</b>	RAID 1 = Plattenspiegelung / USV (unterbrechungsfreie Stromversorgung)

### Für zusätzliche Informationen

[www.security.honeywell.de](http://www.security.honeywell.de)  
[info.security.de@honeywell.com](mailto:info.security.de@honeywell.com)

### Honeywell Commercial Security

Novar GmbH  
Johannes-Mauthe-Str. 14  
72458 Albstadt  
Deutschland  
[www.honeywell.com](http://www.honeywell.com)

Änderungen und Irrtümer vorbehalten.

HBT\_SEC\_IQMA-DE(224)DS  
© 2024 Honeywell International Inc.

THE  
FUTURE  
IS  
WHAT  
WE  
MAKE IT

**Honeywell**